

SP-Präsidium, Endenicher Allee 19 (Container), 53115 Bonn

Beschlussausfertigung
vom 20.11.2025

Präsidium des 47. Bonner
Studierendenparlamentes

Telefon [+49 228 73-7033](tel:+49228737033)

E-Mail sp@uni-bonn.de

Adresse Endenicher Allee 19
(Container), 53115 Bonn

Webseite <https://sp.uni-bonn.de>

Beschlussausfertigung:	Aberkennung Ehrendoktorwürde Ulrich Haberland
Antragstellende:	Till Schulte und Sarah Ricken (für die Fraktion Liste undogmatischer Student*innen)
Sitzung des Beschlusses:	11. ordentliche Sitzung
Datum der Sitzung:	2025-11-19
Empfänger des Beschlusses:	Das Dekanat der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät.

Das 47. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn hat in seiner **11. ordentlichen Sitzung** den angehängten Antrag „**Aberkennung Ehrendoktorwürde Ulrich Haberland**“ der oben genannten Antragstellenden **einstimmig**, in zweiter Lesung geändert durch einen Eigenänderungsantrag, beschlossen.



Sophia Da Costa
Erste Sprecherin

Das 47. Bonner Studierendenparlament hat beschlossen:

Ulrich Haberland erhielt 1960 die Ehrendoktorwürde der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn. Hinweise auf eine Aberkennung der Ehrendoktorwürde sind nicht zu finden.

Haberland war während des Nationalsozialismus Funktionär und Vorstand im I.G. Farben Konzern. Dieser profitierte während des Nationalsozialismus massiv von der Ausbeutung von Zwangsarbeitern und ließ sogar mit Auschwitz Monowitz ein eigenes Konzentrationslager bauen. Regelmäßig wurden »arbeitsunfähige« Häftlinge im nahen Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau in den Gaskammern ermordet. Die I.G. Farben profitierte also nicht nur vom Lagersystem des Nationalsozialismus, sondern beteiligte sich auch aktiv an der »Vernichtung durch Arbeit«.

Daher fordert das Studierendenparlament das Dekanat der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät auf,

- a) zu erklären, ob Ulrich Haberland immer noch als Ehrendoktor der Universität Bonn zu betrachten ist,
- b) falls a) zutreffend sein sollte, diese Ehrendoktorwürde abzuerkennen und
- c) zu erklären, ob Ulrich Haberland immer noch als Ehrensensator der Universität Bonn zu betrachten ist,
- d) falls c) zutreffend sein sollte, diese Ehrensensatorwürde abzuerkennen und
- e) das Studierendenparlament über den Stand der Bearbeitung des Antrags auf dem Laufenden zu halten.

[beschlossene Form ausgearbeitet durch das SP-Präsidium]